



**STAATSKOMMISSARIAT
für das Flüchtlingswesen**

ULM/Donau, den 1. Oktober 1947
Kienlesberg · Telefon 3109

Ausstellungsleitung

NEUES SCHAFFEN

Das Staatskommissariat für das Flüchtlingswesen - Kulturreferat Gies - veranstaltet unter dem Protektorat des Herrn Staatskommissar Direktor Willy Bettinger vom 30. Nov. bis 21. Dez. 1947 eine Neubürgerausstellung NEUES SCHAFFEN in Ulm. Sie werden gebeten, sich mit Ihren Erzeugnissen daran zu beteiligen.

Die Erfahrungen, welche die Neubürgermesse in Bad-Cannstatt gezeigt hat, geben die Gewähr dafür, daß diese Ausstellung organisatorisch, leitungs- und leistungsmäßig einwandfrei durchgeführt werden wird. Die Ausstellung, die eine Gesamtfläche von über 1100 m² umfaßt, wird in einem besonderen, dreigeschossigen Gebäude des Durchgangslagers Kienlesbergkaserne in Ulm veranstaltet und von besten Fachkräften durchgeführt. Beteiligen können sich Neubürgerbetriebe und solche Firmen, die zum Großteil Neubürger beschäftigen. Die Aussteller werden raummäßig nach Branchen in größere Gruppen zusammengefaßt. Bei allen Ausstellungsgegenständen (Gemälde, kunstgewerbliche Arbeiten usw.) behält sich die Ausstellungsleitung vor, die Zulassung von dem Urteil einer Jury abhängig zu machen.

Die Mietgebühr beträgt pro m² Tisch- oder Wandfläche RM 1.- pro Tag. In diesem Betrag ist die Dekoration der Ausstellungsstücke, die Aufnahme in den amtl. Ausstellungskatalog, die gesamte Werbung sowie die Versicherung für die Dauer der Ausstellung inbegriffen. Der An- und Abtransport ist durch die Aussteller vorzunehmen.

Letzter Termin für die Anmeldung ist der 15. Okt. 1947. Bei der Anmeldung sind folgende Angaben zu machen: Genaue Firmenbezeichnung (z.B.: Müller Fritz, Ulm, Bahnhofstr. 96, Holzwaren), genaue Aufzählung der einzelnen Ausstellungsgegenstände sowie Größe der benötigten Tisch- und Wandfläche.

Die Ausstellungsstücke sind in der Zeit von 10. bis 15. Nov. 1947 in der Ausstellung anzuliefern. Bei verspäteter Anmeldung bzw. Anlieferung der Ausstellungsgegenstände kann keine Gewähr für die Aufnahme übernommen werden. Bei der Anlieferung sind nach Möglichkeit Dekorationshilfsmittel (Dekorationsstoffe, Podeste und Ständer) mitzubringen. Der amtl. Ausstellungskatalog soll in einer Auflage von 20.000 St. im Format DIN A 5 erscheinen. Außer der alphabetischen Aufführung der Aussteller können auch Werbeanzeigen darin aufgenommen werden. Der Anzeigenpreis stellt sich wie folgt: 1/1 Seite RM 450.-, 1/2 Seite RM 230.-, 1/4 Seite RM 120.- Der Anzeigentext mit etwaigem Klischee ist möglichst gleichzeitig mit der Anmeldung, spätestens jedoch bis 25. Okt. 1947 einzusenden.

Gleichzeitig mit der Ausstellung werden in Ulm kulturelle Veranstaltungen, Neubürgertreffen und eine Schmuck- und Modeschau veranstaltet. Alle Anfragen und Zuschriften sind an die Ausstellungsleitung NEUES SCHAFFEN, Ulm/Donau, Kienlesberg, Tel. 3109, zu richten.

NEUES SCHAFFEN
Ausstellungsleitung
gez. Heinz G i e s
Kulturreferent

Ausschreibung der Neubürgermesse "Neues Schaffen" auf dem Kienlesberg 1947
(StA Ulm, B 774/41 Nr. 022)